

Inhaltsübersicht

	Seite
Teil 1: Kurzfassung der Ergebnisse	XV
Teil 2: Die Analyse im einzelnen	1
I. Dramatischer Anstieg von Staatsausgaben, Abgabenlast und Staatsverschuldung	3
1. Starke Ausweitung des Staatsanteils	4
2. Enormer Anstieg der Abgabenbelastung	7
3. Explosive Entwicklung der Staatsverschuldung	11
4. Nachteile und Gefahren dieser Entwicklung	15
4.1 Ordnungs- und staatspolitische Schäden	16
4.2 Gesamtwirtschaftliche Verluste	21
4.3 Haushalts- und finanzpolitische Fehlentwicklungen	25
5. Hohe Staatsquote, Abgabenbelastung und Staatsverschuldung erfordern Ausgabenbegrenzung	31
II. Gesetzliche und institutionelle Vorkehrungen zur Begrenzung von Staatshaushalt und Steuerstaat	36
1. Gesetzliche Ausgabenbegrenzung durch Orientierung an volkswirtschaftlichen Wachstumsraten	37
2. Gesetzliche Ausgabenbegrenzung durch unabhängige Begutachtung	38
3. Gesetzliche Zwänge zur Subventionsbegrenzung	39
4. Zeitliche Befristung von Sozialtransfers	40
5. Gesetzliches Privatisierungsgebot	41
6. Engere verfassungsrechtliche Grenzen für die Kreditaufnahme	42

7. Gesetzliche Begrenzung der Abgabenbelastung	44
8. Abbau von Mischfinanzierungen	46
9. Gesetzliche Maßnahmen gegen öffentliche Verschwendung	48
III. Ansatzpunkte zur Ausgabenbegrenzung bei den Ausgabearten	51
1. Vorab: Die Ausgaben der Gebietskörperschaften nach Ausgabearten und nach Aufgabenbereichen	51
2. Personalausgaben	57
2.1 Hohe Personalausgaben – wirksames Gegensteuern unerlässlich	57
2.2 Dauerhafter Personalabbau nötig	61
2.3 Neuausrichtung der Besoldungs- und Tarifpolitik	79
2.4 Versorgungsausgaben bremsen	109
3. Übrige Ausgabearten	131
3.1 Laufende Zuschüsse	132
3.2 Laufender Sachaufwand	132
3.3 Zinsausgaben	135
3.4 Investitionsausgaben	137
IV. Einsparungen in einzelnen Aufgabenbereichen	142
1. Politische Führung und Ministerialverwaltung – mit gutem Beispiel vorangehen	142
1.1 Reduzierung des Personalbestandes	143
1.2 Streichung von Privilegien bei den Bezügen	156
1.3 Weitere Einsparungen im politischen Bereich – Parteien, Fraktionen und Parteistiftungen	172
2. Verteidigung und Grenzschutz	179
3. Bildungswesen	189
3.1 Schulen	190
3.2 Hochschulen	214
3.3 Weiterbildung	232

4.	Kulturelle Angelegenheiten	235
5.	Subventionen in ausgewählten Bereichen	238
5.1	Wohnungswesen	239
5.2	Regionalförderung in den alten Ländern	257
5.3	Wirtschaftsförderung in den neuen Ländern	263
5.4	Steinkohlebergbau	271
5.5	Landwirtschaft	280
5.6	Sparen und Vermögensbildung	297
6.	Ausgewählte Bereiche der Sozialpolitik	302
6.1	Familienleistungsausgleich	302
6.2	Erziehungsgeld	306
6.3	Knappschaftliche Rentenversicherung	311
6.4	Sozialhilfe	316
V.	Nutzung von Privatisierungspotentialen für Einsparungen	330
1.	Privatisierung als wichtiger Beitrag zur Minderung der Lasten	330
2.	Privatisierung von Dienstleistungen	337
3.	Veräußerung von Wirtschaftsvermögen	362
4.	Vorsicht bei privater (Vor-)Finanzierung öffentlicher Investitionsprojekte	387
VI.	Begrenzung des Aufwandes für die Europäische Union	396
1.	Reformen der EU-Politik unerlässlich	396
2.	Einsparungen bei den Personal- bzw. Verwaltungsausgaben	419
3.	Obergrenze für die Ausgaben auch bei Erweiterung der Union nicht anheben	428
4.	Gerechtere Lastenverteilung anstreben – Minderung der Lasten für Deutschland	429
VII.	Zum gesamten Einsparpotential und den Entlastungsmöglichkeiten	435
Anlagen	439

Verzeichnis der Schaubilder, Tabellen und Anlagen

Schaubilder

Schaubild 1:	Zunahme der Staatsquote 1950 bis 1997	5
Schaubild 2:	Anstieg der Steuer- und Abgabenbelastung 1960 bis 1997	10
Schaubild 3:	Explosion der Staatsschulden 1950 bis 1997	13
Schaubild 4:	Personalausgaben der Gebietskörperschaften 1950 bis 1997	59
Schaubild 5:	Entwicklung des Personalbestandes der Gebietskörperschaften seit 1950	63
Schaubild 6:	Entwicklung der Versorgungsausgaben	112
Schaubild 7:	Versorgungslasten	114
Schaubild 8:	Vergleich des Versorgungsniveaus der Beamten und des Rentenniveaus in der Gesetzlichen Rentenversicherung	118
Schaubild 9:	Versorgungsvergleich von Politikern und sozialversicherten Bürgern	158
Schaubild 10:	Voraussichtliche Entwicklung der Schülerzahlen 1995 bis 2015	192
Schaubild 11:	Schüler-Lehrer-Relation für einzelne Schularten	194
Schaubild 12:	Klassengrößen im Vergleich zu früheren Werten und maximalen Richtwerten der Länder	201
Schaubild 13:	Nettozahler und Nettoempfänger der EU	430
Schaubild 14:	Nettoempfang bzw. Nettozahlung (in DM je Einwohner in 1996)	432
Schaubild 15:	Wohlstandsniveau der EU-Länder in 1996	432

Tabellen

Tabelle 1:	Ausgaben der Gebietskörperschaften nach Ausgabearten 1993 bis 1997	53
Tabelle 2:	Ausgaben der Gebietskörperschaften nach Aufgabenbereichen in 1995	55

Tabelle 3:	Bildungsausgaben der Gebietskörperschaften in 1995	190
Tabelle 4:	Ausgaben der Sozialhilfe seit 1970	317
Tabelle 5:	Haushalt der Europäischen Union 1998	397
Tabelle 6:	Vergleich der Gehälter von EU-Bediensteten und Bundesbeamten	424

Anlagen

Anlage 1:	Ansatzpunkte für Einsparungen zur Begrenzung der Abgabenbelastung und Staatsverschuldung .	440
Anlage 2:	Staatsquote in Deutschland 1960 bis 1997	447
Anlage 3:	Mischfinanzierungen im nationalen Bereich im Jahre 1998	448
Anlage 4:	Beschäftigte des öffentlichen Dienstes am 30.6.1996 nach Dienstverhältnis und Beschäftigungsbereichen	450
Anlage 5:	Beschäftigte der Gebietskörperschaften nach Aufgabenbereichen 1996	451
Anlage 6:	Veränderung des Personalbestandes der Gebietskörperschaften 1991 bis 1996	454
Anlage 7:	Personal der Länder und Gemeinden je 1000 Einwohner in 1996	455
Anlage 8:	Aufgaben und Tätigkeiten der Europäischen Gemeinschaft	456
Anlage 9:	EU-Förderung über die Strukturfonds	458